

Unter der Lupe: 6-Steine „Parkplatzmatte“ und „Der Farbenschränk“

In der Regel suchen wir uns aus den vielseitigen Produkten unserer Kooperationspartner etwas aus, was wir gerne ausprobieren möchten oder wir stoßen eher zufällig über tolle Produkte, die wir unbedingt vorstellen wollen. Aber manchmal melden sich auch Newsletter-Leser*innen bei uns, die kleine Unternehmen oder tolle Produkte kennen, auf die hingewiesen werden soll, damit sie einer breiteren Masse bekannt gemacht werden können.

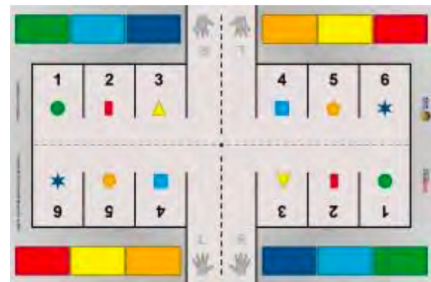
Heute möchten wir Euch gerne die 6-Steine „Parkplatzmatte“ und den „Farbenschränk“ vorstellen. Diese beiden Produkte sind von **Ines Vinaske** entwickelt worden. Ines arbeitet als Erzieherin in einer Kita in Wolfsburg und ist Teilnehmerin des Qualifizierungsprozesses zur psychomotorischen Kita, den wir als dakp begleiten. Sie ist zudem seit Anfang 2025 zertifizierte SixBricks-Trainerin für Level 1 und 2 mit den Schwerpunkten Kita, Vorschule und Eltern-Kind-Kurse.

Aber zunächst: Was ist SixBricks oder 6-Steine?

SixBricks oder 6-Steine ist eine analoge und haptisch erlebbare Lernmethode, welche lehrplanunterstützend eingesetzt werden kann. Sie besteht aus roten, orangefarbenen, gelben, grünen, dunkelblauen und hellblauen 2x4 DUPLO® Steinen und unterschiedlichsten Matten. Lt. Unternehmen werden damit nicht nur wichtige kognitive Fähigkeiten gefördert. Diese Methode sorgt auch für die positive Entwicklung des ganzen Kindes: Förderung von Aufmerksamkeit und Planung, Motivation und Haltung, zukunftsorientierte Fähigkeiten, Partizipation, sozial-emotionales Verhalten, Fein- und Grobmotorik, die verschiedenen Sinne, Orientierung im Raum, Koordination und und und. Diese Methode ist nicht nur für die Förderung von Kindern gedacht, sie kann in der gesamten Lebensspanne eingesetzt werden.

Und was hat es jetzt mit der „Parkplatzmatte“ und dem „Farbenschränk“ auf sich? Bevor wir in die Spiel-Ideen eingetaucht sind, hatten wir ein langes Gespräch mit Ines. Da uns zunächst die Spielanleitung fehlte, wollten wir wissen, wie sie die Matten einsetzt. Oft legt sie die beiden Matten einfach als offenes Angebot ohne weitere Anleitung aus. Sie berichtet von dem hohen Aufforderungscharakter und dass die Kinder einfach damit spielen, ohne dass es Vorgaben geben muss.

Die Parkplatzmatte ist für verschiedenste Aktivitäten aus den Lernbereichen Motorik, Wahrnehmung, Konzentration, Sprache, Mathematik etc. konzipiert. Steine sind hierbei jedoch nicht enthalten. Die findet man aber bestimmt in der eigenen Legokiste. Die Matte hat das Format 54 cm x 35 cm, ist beschreibbar, wasch- (bis 30 °C) und abwaschbar (mit wasserlöslichen Stiften), geräuschreduzierend durch eine textile Oberfläche und rutschfest durch die gummierte Unterseite. Sie wird in Chemnitz produziert – also Made in Germany.



Nehmen wir nun das Spiel „Parkplatzsuche“, bei dem mathematische Fähigkeiten und Sprache, aber auch Konzentration und Feinmotorik gefördert werden. Wird die Mittellinie überkreuzt, dann werden zudem beide Gehirnhälften besser verknüpft. Ziel ist es, Begriffe zur Richtung und Lage (rechts, links, neben, über, unter, etc.) zu erlernen und zu festigen. Zunächst werden die Steine auf den farblich passenden Feldern am jeweils unteren Spielfeldrand platziert. Der Spieler bekommt dann den Auftrag, sein „Auto“ auf einem anderen Feld zu parken: „Nimm den blauen Stein und platziere ihn auf der linken Parkplatzseite auf dem roten Feld.“ Die Anweisungen können später komplexer bzw. mehrstufiger sein: „Schiebe den roten Stein mit der linken Hand auf das Feld mit der 2 auf der rechten Seite. Dann lass den grünen Stein direkt daneben parken.“ Als Variation kann man z.B. die Steine mithilfe von Wäscheklammern, Holzstäbchen oder gar mit der Nase oder Füßen schieben.

Um z.B. den Wortschatz der Spielenden zu erhöhen können sich Geschichten zu den Steinen ausgedacht werden: Die rote Katze läuft auf die linke Seite und setzt sich auf den grünen Rasen. Der gelbe Hund legt sich gleich neben die Katze. Der blaue Vogel fliegt über der Katze ... Durch das gemeinsame Tun und die verschiedenen „Schauplätze“ können unzählige Begriffe, Verben und Lagebeziehungen mit viel Spaß angewendet und gefestigt werden. Die Zahlen und die geometrischen Formen in den „Parkplatzbuchten“ lassen sich ebenfalls gut mit einbinden.

Das sind nur ein paar der vielen Spielmöglichkeiten, die die Parkplatzmatte hergibt – da gibt es noch jede Menge mehr.

Aber wir haben ja noch den „Farbenschrank“.

Der Schrank hat 6 Schrankfächer, zwei neben- und jeweils drei übereinander. Die Matte hat ansonsten die gleichen Eigenschaften wie die Parkplatzmatte. Aber auch hier sind keine DUPLO®-Steine dabei.

Zunächst starten wir mit einfachen Hinweisen wie z.B.

Hellblau ist unten links, Grün ist links über Hellblau, Gelb ist

unter Rot, Rot ist oben, Orange ist neben Hellblau, Blau ist auf

der gleichen Seite wie Grün. Dann wird überprüft, ob alle Hinweise erfüllt worden sind. Möglicherweise gibt es auch mehrere Lösungen? Als Variante könnten die Hinweise im Raum verteilt werden, sodass das Spiel als Merkspiel gespielt werden kann. Und die Hinweise kann man entsprechend so verändern, dass der Schwierigkeitsgrad erhöht wird: Auf dem Nachbarfeld von Hellblau ist keine Grundfarbe. Gelb befindet sich weiter unten als Grün. Und so weiter

...



Unser Fazit: Hört sich alles kompliziert an? Ist es aber nicht. Und wenn man die Grundidee dieser beiden Matten erst einmal verstanden hat, dann gibt es bei den Spiel- und Fördermöglichkeiten (fast) keine Grenzen mehr. Also gibt es von uns einen Daumen hoch!

Eure Testerinnen
Jana und Petra Kirschke

Zur Parkplatzmatte kommst Du hier: <https://shop.evoletics.de/paedagogische-spiele/6-steine-matten/157/6-steine-matte-parkplatz?c=44>

Zur Matte „Der Farbenschrank“ geht es hier: <https://shop.evoletics.de/paedagogische-spiele/6-steine-matten/158/6-steine-matte-farbschrank?c=44>

Im evoletics-Shop gibt es Sets aus Matten und Steinen oder nur Steinesets oder nur Matten. Bei Ines Vinaske könnt Ihr noch inhaltliche Fragen stellen und einen Rabatt-Code bekommen: sixbricks@gmx.de